

1454 Juli 30/August 1.

Nr. 4046

NvK kehrt von Bruneck nach Brixen zurück, um hier das Kirchweihfest des Domes zu feiern. Heinrich Gussenbach kauft junge Hühner, vorhen (Forellen), Kraut, Milch, Eier, ein Kalb, eine Henne, tolben (kleine Fische) und Wein, da NvK auf dyselben kirchweyhe (31. Juli) auch auff Sant Peters tag (1. August) grosse ladung tett tumherrn, ander priester und auch layen. Er zahlt außerdem einem Boten von Confluentz (Koblenz) de iussu m(agistri) Sy(monis von Wehlen) 8 gr. Er bezahlt zudem den Knecht des Hainrich Liechtenstainer¹⁾, der ain habich²⁾ schankt de iussu Caspar (von Gufidaun), und erstattet dem Seyfrid Koch, der von Bruneck nach Brixen geritten war und in Vintl übernachtet hatte, die Reisespesen.

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 28296 f. 8^v-9^r.

Kopie (J. Resch, 18. Jh.): BRIXEN, Priesterseminar, Ms. D 11 p. 452.

¹⁾ Heinrich von Liechtenstein, Pfleger Hz. Sigismunds zu Taufers und Lebensträger des Hochstifts Brixen. Er trat mehrmals als Vermittler zwischen NvK und dem Hz. auf; s.o. Nr. 2730, 2843, 2987, 3655.

²⁾ Zur Abgabe von Habichten an den Bischof und zur Beizjagd vgl. Nr. 3992 Anm. 1.